

# Änderungsübersicht

## Theoretical Linguistics: Dynamics and Variation, M.A.

[Germanistik/Anglistik]

### Liste der Änderungen

1. Umbenennung des Kernbereich-Masters in "Language in Motion" (mit entsprechender Anpassung von Modulelementsbezeichnungen)
2. Erhöhung der SWS in den Modulen AM1 und AM2 um 1 SWS auf 4 SWS

### Hintergrund der Änderung

1. Anpassung an die tatsächlichen Inhalte des Kernbereich-Masters
2. Anpassung an die Angebotsstruktur innerhalb der Germanistischen Linguistik

### Ziel der Änderung

1. Zur Umbenennung des Masters: Es hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass der derzeitige Titel des Masters – *Theoretical Linguistics: Dynamics and Variation* – den Anteil der theoretischen Linguistik zu sehr betont und die immer wichtiger werdenden empirisch-praktischen Anteile – die in besonderem Maße berufsqualifizierend sind (Erhebung und statistische Auswertung von empirischen Daten) – vernachlässigt. Mit der Umbenennung in "Language in Motion" entfällt diese besondere Hervorhebung der theoretischen Ebene. Ziel der Umbenennung ist, Studierende zu gewinnen, für die ein rein theoretisch ausgerichteter Master nicht attraktiv ist. Mit der Änderung des Titels geht auch eine rein redaktionelle Änderung von Teilmodulbezeichnungen einher, die im Wesentlichen im Löschen des Worts "theoretischen" besteht.
2. Zur Erhöhung der SWS in den Modulen AM1 und AM2 um 1 SWS auf 4 SWS: In der praktischen Umsetzung hat sich gezeigt, dass die empirisch ausgerichteten Module idealerweise in zwei Lehrveranstaltungen gegliedert werden: Einem Hauptseminar von 2 SWS, das die erforderlichen Kompetenzen bei der Erhebung empirischer Daten zum Gegenstand hat, sowie eine Übung von 2 SWS, in der die statistischen Grundlagen zur Auswertung empirischer Daten vermittelt und vertieft werden. Eine solche Aufteilung wurde von den Studierenden immer wieder explizit gewünscht und erlaubt auch eine bessere polyvalente Nutzung der Lehrveranstaltungen. Da die CPs für diese Module bereits recht hoch angesetzt waren, ist eine Erhöhung der CPs nicht erforderlich.